

Alumni-Verein löst sich auf

ZÜRICH/VADUZ. Der Alumni-Verein Archimedes Chur-Vaduz hat an der Mitgliederversammlung beschlossen, sich aufzulösen. Das verbleibende Vermögen wird der Stiftung FH Schweiz, der schweizerischen Stiftung zur Förderung des dualen Bildungswegs, vermacht. Archimedes Chur-Vaduz ist der regionale Verein von Absolventinnen und Absolventen des früheren Abendtechnikums von Chur und Vaduz. Der Verein blickt auf eine jahrzehntelange Geschichte zurück. Zwischenzeitlich sind an der heutigen Fachhochschule Chur beziehungsweise an der heutigen Universität Liechtenstein eigenständige Alumni-Organisationen entstanden.

Archimedes Chur-Vaduz hat entschieden, sich der Alumni HTW Chur anzuschliessen, damit der ursprüngliche Gedanke und die heutigen Mitglieder von Chur-Vaduz weitergetragen werden.

Förderung der Berufsbildung

Archimedes Chur-Vaduz hat sich stets für die Berufsbildung starkgemacht und eingesetzt. Die Förderung der Berufsbildung insbesondere im Raum Chur-Vaduz ist dem Verein weiterhin ein grosses Anliegen. Deshalb hat der Vorstand entschieden, das Vereinsvermögen der Stiftung FH Schweiz zu vermachen.

Die Stiftung FH Schweiz fördert den dualen Bildungsweg und das Ansehen sowie das Profil von Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen. Die Stiftung strebt unter anderem an, dass mehr Jugendliche den Berufsstart über eine Berufslehre wählen und mit Praxiserfahrung sowie Berufsmaturität den Weg an eine Fachhochschule einschlagen. «Die geplanten Projekte der Stiftung FH Schweiz entsprechen genau unseren Vorstellungen und Visionen. Deshalb sind wir überzeugt, dass unser Vermögen in den Händen der Stiftung FH Schweiz bestens investiert ist und sehr viel bewirken kann», so Siegbert Kranz, Präsident von Archimedes Chur-Vaduz. (pd)